

# FAZ

PROGRAMM  
01/24

Theater  
Konstanz

## VORVERKAUFSTART MÜNSTERPLATZ OPEN AIR „EIN SOMMERNACHTRAUM“

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen unvergesslichen Sommerabend und profitieren Sie zum Vorverkaufsbeginn von einem attraktiven Preisvorteil exklusiv für die Premierenwoche auf dem Münsterplatz. Nähere Informationen erhalten Sie an der Theaterkasse.

Der Vorverkauf startet online und an der Theaterkasse im KulturKiosk am 09.01.2024.

Jan. — 01/24

DI 09	SPIEGELHALLE 19:30 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b> von Leo Meier, Regie: Elke Hartmann, Einführung um 19:00 Uhr	Abo B++
MI 10	STADTTHEATER 20:00 Uhr	<b>Antigone</b> von Sophokles, in einer Bearbeitung von Martin Walser, Regie: Susanne Schmelcher 19:15 Uhr Einführung im Parkett, Nachgespräch nach der Vorstellung	Mittwoch-Abo, VB2 ZUM LETZTEN MAL
	SPIEGELHALLE 20:00 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b> Einführung um 19:30 Uhr, Meet & Greet mit dem Ensemble im Anschluss an die Vorstellung	
DO 11	WERKSTATT 10:00 Uhr	<b>Die Königin der Farben</b> nach dem Bilderbuch von Jutta Bauer, Künstlerische Leitung: Ulf Goerke, Hannah Wolf	JTK 3+
	SPIEGELHALLE 20:00 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b>	
FR 12	SPIEGELHALLE 19:30 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b>	Freitag-Abo 2, VB1
SA 13	STADTTHEATER 15:00 Uhr	<b>Kostümverkauf aus dem Fundus</b>	Foyer
	STADTTHEATER 20:00 Uhr	<b>State of the Union</b> Eine Ehe in zehn Sitzungen von Nick Hornby, Regie: Abdullah Kenan Karaca	Nur eine Vorstellung im Januar
	SPIEGELHALLE 20:00 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b>	Samstag-Abo 3
	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>Die Nashörner</b> von Eugène Ionesco, eine Veranstaltung des TheaterpädagogikZentrums BW	Zu Gast
SO 14	STADTTHEATER 11:00 Uhr	<b>Spielzeitfrühstück Nr. 9</b> Der unterhaltsame Talk mit Intendantin Karin Becker	
	WERKSTATT 11:00 Uhr	<b>Die Nashörner</b> von Eugène Ionesco, eine Veranstaltung des TheaterpädagogikZentrums BW	Zu Gast
	SPIEGELHALLE 15:00 Uhr	<b>Junger Sonntag Das große Geheimnis aus dem kleinen Koffer</b> Eine Mitmach-Geschichte für alle Menschen ab 3 Jahren	Foyer JTK 3+
DI 16	STADTTHEATER 19:00 Uhr	<b>Eine Welt von Morgen Vol. 1</b> Gespräch und Begegnungsraum	Foyer   Kooperation
MI 17	SPIEGELHALLE 15:00 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b> Einführung um 14:30 Uhr	Nachmittag-Abo, VB3
	STADTTHEATER 18:30 Uhr	<b>Kallocain</b> für Pädagog*innen, Anmeldung erforderlich: junges-theater@konstanz.de	PREVIEW Foyer
	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>frisch, fröhlich und gesund</b> Geschichten über den Tod und das Sterben / Live-Musik mit FRAU.BACH	Zu Gast
DO 18	SPIEGELHALLE 19:30 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b> Einführung um 19:00 Uhr	A++
	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>frisch, fröhlich und gesund</b> Geschichten über den Tod und das Sterben / Live-Musik mit FRAU.BACH	Zu Gast
FR 19	SPIEGELHALLE 19:30 Uhr	<b>zwei herren von real madrid</b> Einführung um 19:00 Uhr	Zum letzten Mal
	STADTTHEATER 20:00 Uhr	<b>Kallocain</b> von Karin Boye, Regie: Swen Lasse Awe	PREMIERE Premieren-Abo
SA 20	SPIEGELHALLE 20:00 Uhr	<b>Kreuz &amp; Quer</b> Eine Veranstaltung des Improtheater Konstanz	Foyer   Zu Gast
	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>Eine Sommernacht</b> Ein Stück mit Musik von David Greig & Gordon McIntyre, Regie: Esther Muschol	
SO 21	STADTTHEATER 18:00 Uhr	<b>Kallocain</b>	Sonntag-Abo
		* Ermäßigter Eintritt am Theaterspartag: 15€ für die Vorstellung im Stadttheater	
DI 23	WERKSTATT 10:00 Uhr	<b>Die Königin der Farben</b>	JTK 3+
	STADTTHEATER 20:00 Uhr	<b>Kallocain</b> 19:15 Uhr Einführung im Parkett	Dienstag-Abo

## LAUWARM ON TOUR

Unser mobiles Stück „lauwarm“ von Sergej Göbner in der Inszenierung von Julius Ferstl ist im Januar und Februar wieder in den Klassenzimmern in Konstanz und Umgebung unterwegs. Insgesamt 31 Vorstellungen samt Nachgespräch stehen für Schauspieler Julian Mantaj und die begleitenden Theaterpädagog\*innen auf dem Programm. Das Team freut sich auf viele spannende Begegnungen!

MI 24	KLIMPERKASTEN 18:00 Uhr	<b>Der Soundtrack meines Lebens Lilian Prent</b>	Extra
DO 25	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>KARL!</b> von Susanne Frieling, Hannah Stollmayer & Miguel Jachmann, Regie: Susanne Frieling	WIEDERAUFNAHME
	SPIEGELHALLE 22:00 Uhr	<b>vollMond Ich bin dann mal ...</b> Jonas Pätzold über Hindernisse, Überraschungen und Wunder auf dem Jakobsweg	Foyer   Extra
FR 26	STADTTHEATER 19:30 Uhr	<b>Kallocain</b> 18:45 Uhr Einführung im Parkett	Freitag-Abo, VB4
	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>Was wir nicht sehen wollen</b> Film und Tanz-Performance von Leander Kämpf	Zu Gast
SA 27	SPIEGELHALLE 19:00 Uhr	<b>Milonga Tango-Abend</b> Eine Veranstaltung von TangoLibre	Foyer   Zu Gast
	STADTTHEATER 20:00 Uhr	<b>Kallocain</b> 19:15 Uhr Einführung im Parkett	Samstag-Abo 1
SO 28	SPIEGELHALLE 18:00 Uhr	<b>Bewegte Erinnerungen</b> Lesung und Stadtspaziergang der Initiative Stolpersteine, des JTK und Kristina Lotta Kahlert	Kooperation
	WERKSTATT 18:00 Uhr	<b>KARL!</b>	
MO 29	WERKSTATT 20:00 Uhr	<b>Eine Sommernacht</b>	
MI 31	REUTLINGEN 20:00 Uhr	<b>KARL!</b> Theater Reutlingen Die Tonne, im Rahmen des Monospektakelfestivals	UNTERWEGS

## ... UND ABENDS INS THEATER GENIEßEN SIE DIE VORTEILE EINES ABONNEMENTS

Ob Premieren-, Wochentags- oder kleines Abo: Sie können jederzeit in die laufende Abo-saison mit einem Teilabo einsteigen. Der Preis reduziert sich anteilig!  
Wir beraten Sie gerne an der Theaterkasse im KulturKiosk.

## STATE OF THE UNION

13. Jan

EINE EHE IN ZEHN SITZUNGEN  
von Nick Hornby

2024

Stadttheater

NUR EINE VORSTELLUNG  
IM JANUAR

## KALLOCAIN

ab 19. Jan

von Karin  
Boye

2024

Stadttheater

Theater  
Konstanz



bulthaup kümmert sich um die Details,  
damit das Umfeld stimmig ist.

Wir gestalten das Umfeld für Ihre Momente. Besuchen Sie uns  
in Konstanz. Unser Team freut sich auf die Gespräche mit Ihnen.

bulthaup am See, Zollerstraße 4, D - 78462 Konstanz  
Telefon +49 7531 97 60 500, info@bulthaup-am-see.de  
www.bulthaup-am-see.de

bulthaup  
am See

PREMIERE

19/01/24

Stadttheater

ABO

Deutschsprachige  
Erstaufführung

# KALLOCAIN

von Karin Boye  
Deutsch von Paul Berf

Was wäre, wenn Gedanken lesbar wären? In einer nicht allzu ferneren Welt, in der es keine Privatsphäre mehr gibt, jede Handlung staatlich überwacht wird und Ehen als reproduktive Zweckgemeinschaften geschlossen werden, entwickelt der Chemiker Leo Kall ein Wahrheitsserum: Kallocaïn. Einmal verabreicht, gesteht jede Person ihre geheimsten Gedanken. Mit der neuen Verhörmethode kann der Staat die totale Kontrolle über die Bürger\*innen übernehmen. Doch es regt sich Widerstand, denn manche Menschen suchen Lebenssinn jenseits der offiziellen Doktrin. Auch Leo Kall beginnt zu zweifeln, nach und nach erkennt er, welches Ausmaß seine Erfindung annimmt. Dennoch kann er sich nicht von der Macht zur Wahrheit lösen und möchte mit Hilfe von Kallocaïn herausfinden, wie seine Frau Linda wirklich zu ihm steht. In einer Gesellschaft, in der Emotionen bedeutungslos scheinen, stößt der loyale Anhänger auf seine eigene Gefühlswelt und die Kraft der Individualität.

Die Werke der Literatin Karin Boye sind in Schweden Klassiker und Schullektüre, aber über schwedische Landesgrenzen hinaus weitgehend unbekannt geblieben. Erleben Sie am Theater Konstanz die Deutschsprachige Erstaufführung dieses Romans, der in einem Atemzug mit Aldous Huxleys „Schöne neue Welt“ und George Orwells „1984“ genannt wird.

Regie Swen Lasse Awe **Bühne & Kostüme** Anna Bergemann  
Musik Philipp Koelges **Dramaturgie** Lea Seiz  
Mit Ingo Biermann, Anna Eger, Miguel Jachmann, Sarah Siri Lee König, Ruby Ann Rawson, Joachim-Wilhelm Zarculea

10 bis 34€

REPERTOIRE

Stadttheater

## Antigone

von Sophokles, Übersetzung von Friedrich Hölderlin, in einer Bearbeitung von Martin Walser

Der Krieg in Theben ist vorbei. Im Kampf um den Thron erschlugen sich die beiden Brüder Polyneikes und Eteokles gegenseitig auf dem Schlachtfeld. Ersterer zog als Verbannter gegen seine eigene Stadt, gegen seinen eigenen Bruder in den Krieg. Und nun verbietet der neue König Kreon, Polyneikes rechtmäßig beisetzen zu lassen. Vor den Toren der Stadt soll der Tote auf offenem Feld liegen bleiben, den Vögeln und Hunden zum Fraß. Antigone, seine Schwester, kann das nicht zulassen. Sie stellt sich gegen den neuen Herrscher Kreon und der Kampf darum, wie wir in Zukunft miteinander leben wollen, beginnt.

„Die Regisseurin kleidet Sophokles' antiken Stoff sprichwörtlich in neues Gewand und spricht mit dem Stück auch die Schrecken der Gegenwart an.“ (Franziska Spanner, Saiten)

Regie Susanne Schmelcher **Bühne & Kostüme** Franziska Smolarek  
Musik Svea Kirschmeier **Dramaturgie** Sabrina Toyen  
Mit Ingo Biermann, Jasper Diedrichsen, Fynn Engelkes, Sarah Siri Lee König, Lilian Prent, Anne Rohde, Jana Alexia Rödiger

Dauer 1:30 Stunden, keine Pause, 10 bis 34€

Stadttheater

## State of the Union

Eine Ehe in zehn Sitzungen von Nick Hornby

Einmal die Woche gehen Tom und Louise zur Eheberatung, doch das viel wichtigere Treffen findet vorher statt. Wartend stimmen sich die beiden auf die Therapiesitzungen ein, diskutieren sowohl Verfehlungen als auch hoffnungsvolle Gemeinsamkeiten und halten mit bissigem Witz und charmanter Wärme an ihrer Ehe fest.

„Wie Hornbys Wortwitz Stück für Stück die Ursachen dieser Krise freilegt, ist außerordentlich raffiniert und in hohem Maße unterhaltsam. In der von Abdullah Kenan Karaca besorgten Konstanzer Inszenierung verdammt sich Letzteres auch zwei großartig aufgelegten Akteuren, die diesen Witz bis in seine feinsten Nuancen durchdringen und fast zwei Stunden lang ungemein kraftvolles, dynamisches, berauschendes Schauspiel bieten.“ (Johannes Bruggaier, Südkurier)

Regie Abdullah Kenan Karaca **Bühne & Kostüme** Elena Scheicher  
**Dramaturgie** Lea Seiz **Mit** Patrick O. Beck, Anna Eger  
Dauer 1:45 Stunden, keine Pause, 10 bis 34€

Spiegelhalle

## zwei herren von real madrid

von Leo Meier

Zwei Männer treffen sich im Wald und lernen sich vorsichtig kennen. Überraschenderweise stellt sich heraus, dass sie beide Fußballprofis sind, beide bei Real Madrid. Trotzdem scheinen sie sich zum ersten Mal zu begegnen. Wen wundert es da noch, dass der eine einen Drachen hat, den er als Transportmittel nutzt, um zum Weihnachtsessen zu erscheinen? Wohlgeremekt ein millionenschwerer Fußballprofi, dessen heimliche Leidenschaft Bananenbrotbacken ist. Ein Bananenbrot, dass tödliche Folgen haben kann ... „zwei herren von real madrid“ ist eine wunderbar absurde Komödie, die das Kunststück vollbringt, gleichzeitig witzig und melancholisch zu sein. Vermeintlich mühelos stellt der Autor damit unsere Welt auf den Kopf – und zwar nicht nur die des Profifußballs.

Regie Elke Hartmann **Bühne & Kostüme** Alexia Engl  
**Video** Jeremias Plangger **Dramaturgie** Romana Lautner  
**Mit** Katrin Huke, Odo Jergitsch, Kristina Lotta Kahlert, Julian Mantaj, Leonard Schuster

21 bis 26€

Werkstatt

## Die Königin der Farben

nach dem Bilderbuch von Jutta Bauer

Königin Malwida ist glücklich in ihrem weißen Himmelreich. Sie malt und sortiert und genießt all die verschiedenen Weißtöne. Eines Morgens erscheint das sanfte und gut aufgelegte Blau. Es begrüßt Malwida freundlich, erfüllt den Himmel und neckt die Königin keck. Auch das wilde und feurige Rot gesellt sich dazu, ist übermütig und treibt allerlei Unfug mit Malwida. Als dann auch noch das warme, manchmal zickige Gelb dazu kommt, ist das Chaos perfekt. Blau, Rot, Gelb – alle stehen mit ihren Emotionen Kopf. Es kommt zum Streit und aus der bunten Vielfalt wird ein tristes Grau. Doch Malwida wäre nicht die Königin der Farben, wenn sie nicht einen Ausweg aus diesem Auf und Ab der Gefühle wüsste, um ihr Himmelreich wieder zu einem Ort der Farben zu machen – spielerisch und herzervärmend. Mit einfachen Mitteln und musikalischen Elementen wird das preisgekrönte Bilderbuch von Jutta Bauer auf der Bühne zum Leben erweckt.

„Wie Hornbys Wortwitz Stück für Stück die Ursachen dieser Krise freilegt, ist außerordentlich raffiniert und in hohem Maße unterhaltsam. In der von Abdullah Kenan Karaca besorgten Konstanzer Inszenierung verdammt sich Letzteres auch zwei großartig aufgelegten Akteuren, die diesen Witz bis in seine feinsten Nuancen durchdringen und fast zwei Stunden lang ungemein kraftvolles, dynamisches, berauschendes Schauspiel bieten.“ (Johannes Bruggaier, Südkurier)

Regie Abdullah Kenan Karaca **Bühne & Kostüme** Elena Scheicher  
**Dramaturgie** Lea Seiz **Mit** Patrick O. Beck, Anna Eger  
Dauer 1:45 Stunden, keine Pause, 10 bis 34€

Werkstatt

## KARL!

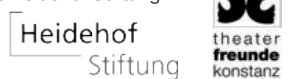
Eine Stückentwicklung von Susanne Frieling, Hannah Stollmayer & Miguel Jachmann

In Deutschland leben etwa 10,4 Millionen Menschen mit Behinderung; circa zwei bis vier Millionen Kinder und Jugendliche mit Behinderung haben ein Geschwisterkind. Diese Geschwisterkinder sind sind Dolmetscher\*innen für die Außenwelt und kümmern sich als Erwachsene um finanzielle und rechtliche Belange. Sie selbst und ihre eigenen Bedürfnisse werden jedoch oft nicht wahrgenommen. Ausgehend von Interviews, Community-Beiträgen und literarischem Material fragt „KARL!“ nach den familiären, gesellschaftlichen und strukturellen Verhältnissen zwischen Geschwistern mit und ohne Behinderung. „Mit ‚KARL‘ ist dem Team des Konstanzer Theaters ein Stück gelungen, das direkt ins Herz trifft.“ (Die Deutsche Bühne)

Regie Elke Hartmann **Bühne & Filmregie** Florian Schaumberger  
**Dramaturgie** Hannah Stollmayer **Kamera** Simon Carl Köber  
**Mit** Miguel Jachmann und Andy Böni (im Video / Theater HORA Zürich)

Dauer ca. 1:25 Stunden, keine Pause, 21 bis 26€

Die Inszenierung wird gefördert durch die Heidehof Stiftung und die Theaterfreunde Konstanz e.V.



Werkstatt

## Eine Sommernacht

Ein Stück mit Musik von David Greig & Gordon McIntyre

Helena ist erfolgreiche Scheidungsanwältin. Bob hält sich als Kleinkrimineller über Wasser. Nach einem betrunkenen One-Night-Stand stellen sie fest, dass sie absolut nichts gemeinsam haben. Durch 15.000€ in einer Plastiktüte wird es doch noch eine (Liebes-) Geschichte. Ein Abenteuer voller genutzter Möglichkeiten mit Witz und Tiefgang – und mit vielen Songs.

„Muschol nimmt das Stück des britischen Dramatikers David Greig als Grundlage für eine leichtfüßig gespielte und musikalisch runde Inszenierung der Aufs und Abs eines One-Night-Stands mit gewissen Vorzügen.“ (Franziska Spanner, Saiten)

Regie Esther Muschol **Bühne & Kostüme** Ágnes Hamvas  
**Musikalische Leitung** Rudolf Hartmann **Dramaturgie** Doris Happel  
**Mit** Ingo Biermann, Katrin Huke & Rudolf Hartmann

Dauer 1:25 Stunden, keine Pause, 21 bis 26€

EXTRAS/KOOPERATIONEN

## Kostümverkauf aus dem Fundus

Die eigene Garderobe mal wieder etwas auffrischen? Unter dem Motto „Weitertragen“ holt Fundusleiter Joachim Steiner wahre Schätze aus seinem Reich der Kostümräume.

13. Januar, 15:00 Uhr, Foyer Stadttheater

## Spielzeitfrühstück Nr. 9

Der unterhaltsame Talk mit Intendantin Karin Becker

Bekommen Sie hautnah bei Kaffee und Croissant Einblicke zu den Premieren „Kallocaïn“, „Robinson. Meine Insel gehört mir“ und „Der kleine Horrorladen“. Wer war die Autorin Karin Boye, wie viel Crusoe steckt in Robinson und was verbirgt sich hinter der ominösen Figur „Audrey II“? Das und vieles mehr verspricht das Spielzeitfrühstück im Januar!

14. Januar, 11:00 Uhr, Foyer Stadttheater, Zählkarten an der Theaterkasse im KulturKiosk und vor Ort erhältlich

## Eine Welt von Morgen Vol. 1

Gespräch und Begegnungsraum

Ob allein, mit Familie oder Freundeskreis: Das Gefühl der Einsamkeit kann in jeder Lebenssituation und in jedem Alter aufkommen. Für „Eine Welt von Morgen“ fragen wir, was Einsamkeit eigentlich bedeutet und erträumen uns gemeinsam mit Ihnen Räume, die Verbindungen ermöglichen. Dabei entstehen Gespräche mit Menschen, die sich professionell oder ehrenamtlich mit der Frage beschäftigen, wie wir mit Einsamkeit umgehen können – und erschaffen gemeinsam Orte der Gemeinsamkeit gegen Einsamkeit.

16. Januar, 19:00 Uhr, Foyer Stadttheater & vhs Konstanz

Treffpunkt: Foyer Stadttheater

## Der Soundtrack meines Lebens

Lilian Prent

Seit dieser Spielzeit ist Lilian Prent eines der neuen Gesichter im Ensemble. Wer ist diese Schauspielerin abseits der Bühne, die am Theater Konstanz bereits in „Tragödienbastard“ und „Antigone“ zu sehen war und nun bald mit „Der kleine Horrorladen“ Premiere feiern wird? Welche Songs verbindet sie mit ihrem vorherigen Wirkungsort Coburg und hat sie bereits eine Hymne für die Stadt am Bodensee ausgemacht? Lernen Sie das neue Ensemblemitglied ganz entspannt bei einem Getränk im Klimperkasten kennen!

24. Januar, 18:00 Uhr, Klimperkasten, Bodanstr. 40, Eintritt frei

## vollMond Ich bin dann mal ...

Jonas Pätzold über Hindernisse, Überraschungen und kleine Wunder auf dem Jakobsweg

Im vergangenen Frühjahr ist Jonas Pätzold auf dem Jakobsweg von Konstanz nach Santiago de Compostela und bis ans Ende der Welt gelaufen. Es waren vier Monate voll von Hindernissen und Herausforderungen, aber auch Überraschungen und kleinen Wundern. Für den vollMond packt er noch einmal seinen Rucksack mit allem, was man für die 2500 km braucht. Ebenfalls im Gepäck hat er unzählige Geschichten über seine Pilgerreise und die Begegnungen am Wegesrand. Und ganz nebenbei klärt er die wirklich großen Fragen der Menschheit: Wie behält man gute Laune bei Dauerregen? Bringt es wirklich Glück, wenn einem ein Vogel auf den Kopf kackt? Und wie findet man unterwegs Wanderschuhe in Größe 50?! Lassen Sie sich ein Stück mitnehmen auf den Jakobsweg!

25. Januar, 22:00 Uhr, Foyer Spiegelhalle, 6 bis 10€

## Bewegte Erinnerungen

Gemeinsamer Stadtspaziergang der Initiative Stolpersteine und des Jungen Theater Konstanz. Gegen das Vergessen.

Schauspielerin Kristina Lotta Kahlert liest aus dem Essay der Innsbrucker Jüdin Margot Spiegel: „Mein Leben vor und nach dem 30. Januar 1933“, die 1937 nach Amerika ausgewandert ist, deshalb die Zeit des Nationalsozialismus überlebt hat und ihre Erinnerungen niederschreiben konnte. Gerahmt durch die Lesung wird Petra Quintini von der Initiative Stolpersteine mit uns durch die Stadt spazieren und die 1938/39 niedergeschriebenen Erinnerungen von Margot Spiegel um die Fakten ergänzen, die über das Schicksal der restlichen Familienmitglieder bekannt sind, die nicht in der glücklichen Lage waren, Konstanz rechtzeitig zu verlassen.

28. Januar, 18:00 Uhr, Treffpunkt: Foyer Spiegelhalle  
Mit Petra Quintini und Kristina Lotta Kahlert  
Dauer ca. 80 Minuten

Diese Veranstaltung ist auch am Vormittag buchbar für Schulen. Bitte melden Sie sich unter junges-theater@konstanz.de

JUNGES THEATER

## JUNGER SONNTAG Das große Geheimnis aus dem kleinen Koffer

Eine Mit-Mach-Geschichte für alle Menschen ab 3 Jahren

Mit Hilfe des Publikums entdecken zwei Clowns, welche geheimnisvollen Dinge in einem Koffer stecken und wie gewöhnliche Dinge plötzlich ungewöhnlich werden.

Mit Poli und Denny Renco

14. Januar, 15:00 Uhr, Foyer Spiegelhalle, pay as you wish  
Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt; Voranmeldung unter: theaterpaedagogik@konstanz.de

## Meet & Greet

Mit dem Ensemble von „zwei herren von real madrid“

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen kommen die Spielenden in lockerer Runde mit dem Publikum ins (Tisch-) Gespräch.

10. Januar, Foyer Spiegelhalle, im Anschluss an die Vorstellung von „zwei herren von real madrid“

On Tour

## lauwarm

von Sergej Gößner

JTK 14+  
Irgendwo in Deutschland kommt er auf die Welt, als Sonntagskind und als „Olympiababy“. Mit seinem Papa und seinen Brüdern geht er zu Ringkämpfen. Vom Mattenrand aus bejubelt er die Sportler. Bis ihn die halbnackten, ineinander verrenkten Männer auf einmal an ganz neue spannende Dinge denken lassen ... Aber er steht doch auf Mädchen. Die findet er richtig gut. Nur merkt er: Jungs findet er halt auch ziemlich toll. In „lauwarm“ erzählt ein junger Mann ganz ehrlich davon, wie es sich anfühlt, „dazwischen“ zu sein. Davon, dass nicht alles nur in zwei Schubladen einsortiert werden kann. Denn das Leben und die Liebe sind komplex und nie eindeutig. Wir spielen das Stück im Januar ausschließlich in Klassenzimmern. Wenn Sie Interesse an einer Vorstellung haben, melden Sie sich bitte unter junges-theater@konstanz.de

Regie Julius Max Ferstl **Bühne & Kostüme** Evelyn Gulbinski  
**Dramaturgie** Hannah Stollmayer **Theaterpädagogik** Denny Renco, Christin Schmidt **Mit** Julian Mantaj

ZU GAST

## Die Nashörner

von Eugène Ionesco, Abschlussproduktion des 2. Ausbildungsmoduls „Theaterpädagogik“, TheaterPädagogikZentrum BW

Machen Sie mit uns eine absurde Reise durch eine berühren-de Welt, die eine unerwartete gesellschaftliche Verwandlung erfährt. Sehen Sie eine Inszenierung, in der anhand der merkwürdigen „Nashorn-Transformation“ einer ganzen Stadt, Fragen über Individualität, Konformität und Menschlichkeit aufgeworfen werden.

13. Januar, 20:00 Uhr, 14. Januar, 11:00 Uhr, Werkstatt, 12 bis 14€

## frisch, fröhlich und gesund

Geschichten über den Tod und das Sterben mit FRAU.BACH

Der Tod ist furchtbar, aber auch ganz normal. Obwohl er allgegenwärtig ist, begegnen wir ihm nur selten in unserer Kultur. Das Künstler\*innenkollektiv FRAU.BACH setzt sich mit unserer Endlichkeit auseinander und macht unterschiedliche Wahrnehmungen sichtbar. Ihr Umgang mit dem Thema ist dabei auch erstaunlich komisch und leicht – und musikalisch überraschend vielfältig.

„Frisch, fröhlich und gesund – dem Tod muss man etwas entgegensetzen ...“ (Schwäbisches Tagblatt)

Mit FRAU.BACH: Hubl Greiner (Schlagwerk, Elektronik, Filme), Thomas Maos (Gitarre, Elektronik, Komposition), Silvia Pfändner (Gesang, Trompete, Texte)

17./18. Januar, 20:00 Uhr, Werkstatt, 15 bis 20€

## Kreuz & Quer

Improtheater Konstanz

Zu Beginn dieses Abends steht nur ein einziges Wort – ein Wort, das das Publikum den Spieler\*innen auf die Bühne reicht. Sie nehmen es behutsam in die Hände, betrachten es von allen Seiten, lauschen in sich hinein und beginnen aus diesem Wort heraus Geschichten zu erzählen. Entstehen wird ein improvisiertes Theaterstück, das keinem geradlinigen Gesetzt folgt, sondern unentwegt nach verlockenden Abzweigungen und Umwegen, Querverbindungen und Knotenpunkten sucht. Kommt mit in das Universum eines einzigen Wortes und verschwindet mit uns in den Schlupflöchern der Phantasie!

20. Januar, 20:00 Uhr, Foyer Spiegelhalle, 12 bis 18€

## Was wir nicht sehen wollen

Film und Tanz-Performance von Leander Kämpf

Stell dir vor, du wachst auf und hast Angst, deine Gefühle offen zu zeigen. Die Schuld, dass du nicht glücklich bist, wird dir zugeschoben und du fängst an, dir selbst Vorwürfe zu machen, dass du die fröhliche Maskerade nicht mittragen kannst. Stell dir vor, du findest einen ruhigen Ort, an dem du keine Verurteilung fühlst und dann merkst du, die Stimmen sind immer noch präsent. Ein Film als Gegenbewegung zu „Lächle doch mal“ und „Good vibes only“, der durch Tanz zeigt, was wir oft nicht sehen wollen.

26. Januar, 20:00 Uhr, Werkstatt, 8 bis 12€

Gefördert durch das Kulturamt Konstanz.

## Theaterkasse im KulturKiosk

Wessenbergstraße 41, 78462 Konstanz  
Di-Fr 10:00–18:30 Uhr, Sa 10:00–13:00 Uhr | Tel. +49 (0) 7531 900 21 50  
E-Mail theaterkasse@konstanz.de | www.theaterkonstanz.de

## Vorstellungskasse

Die Vorstellungskasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Die maximale Reservierungsfrist beträgt sieben Tage. Kurzfristige Reservierungen bleiben bis 30 Minuten vor der Vorstellung bestehen. Nicht abgeholte Karten gehen nach Ablauf der Frist wieder in den Verkauf. Der Versand von Bestellungen ist zzgl. der Versand- und Bearbeitungsgebühr in Höhe von 3,50€ möglich. Unsere Stücke des Abendspielplans sind, falls nicht anders angegeben, für ein Publikum ab 14 Jahren geeignet.

## Online-Tickets

Auf www.theaterkonstanz.de/tickets können Sie rund um die Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn Ihre Tickets online erwerben und bequem per print@home zu Hause ausdrucken.

## Spielstätten

Stadttheater, Konzilstr. 11 | Spiegelhalle, Hafenstr. 12 | Werkstatt, Inselgasse 2–6

## Impressum

Herausgeber Theater Konstanz, Spielzeit 2023/2024 Intendantin Karin Becker (v. i. S. d. P.) Redaktion Dramaturgie, Marketing und Kommunikation Gestaltung Patricia Czerwinski Theater Konstanz / W3 digital brands Anzeigenakquisition br promotions Brigitte Rabus Druck Druckhaus Müller, Langenargen | Irrtümer und Änderungen vorbehalten!

KONSTANZ  
Die Stadt zum See  
Das Theater ist eine  
Erbschönung der Stadt Konstanz

Thurgau  
Lotteriefonds

MÜNSTERPLATZ OPEN AIR  
VORVERKAUFSTART

# EIN SOMMER-NACHTSTRAUM

JETZT TICKETS SICHERN!

Freuen Sie sich schon jetzt auf einen unvergesslichen Sommerabend und profitieren Sie zum Vorverkaufsbeginn von einem attraktiven Preisvorteil exklusiv für die Premierenwoche auf dem Münsterplatz. Nähere Informationen erhalten Sie an der Theaterkasse. Der Vorverkauf startet online und an der Theaterkasse im KulturKiosk am 09.01.2024.

STADTWERKE KONSTANZ

MOBIL MIT DEM ROTEN ARNOLD

Für Dich machen wir Wege entspannt und umweltfreundlich.

FÜR DICH. FÜR KONSTANZ. FÜR MORGEN.

Linie 4/13, Richtung Dingelsdorf  
www.stadtwerke-konstanz.de